

EINBRINGUNG
des Wirtschaftsplans 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Entwurf des Wirtschaftsplans 2020 für den Eigenbetrieb Jugend- und Freizeiteinrichtungen liegt Ihnen mit der Bitte vor, diesen zu beraten und zu beschließen.

Der **Erfolgsplan** ist in den Erträgen und Aufwendungen mit je 9.157.800 € ausgeglichen. Der Ausgleich erfolgt durch eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von € 618.500.

Bei den Erträgen des Erfolgsplans sind die Teilnehmerentgelte mit geplanten Preissteigerungen angesetzt.

Eine Steigerung ist weiterhin bei den Verkaufserlösen aus Bistro und Kiosk vorgesehen. Dies ist besonders aufgrund des neuen Kiosk und Infozentrums im Tierpark Sababurg zurückzuführen.

Zur Sicherung der Liquidität wird ein Kassenkredit i. H. v. 4.000.000 € benötigt.

Zu einzelnen Positionen:

Die **Zinsen aus Geldanlagen** errechnen sich aufgrund des im Eigenbetrieb verbleibenden Anlagekapitals von rd. 11,8 Mio. € sowie den Zinsen aus der Darlehensvergabe an die EAM Sammel- und Vorschalt 1 GmbH.

Der **Vermögensplan** erfordert Ausgaben i. H. v. 2.878.210 €, die durch Einnahmen in gleicher Höhe gedeckt sind.

Zur Finanzierung der investiven Ausgaben werden die Abschreibungen sowie eine Entnahme aus Rücklagen in Höhe von 365.060 € herangezogen

Im Wesentlichen werden für Um- und Ausbauten sowie der Außenanlagen im Tierpark Sababurg 1.275.500 € veranschlagt. Weitere 536.500 € verteilen sich auf das Jugendseeheim Sylt, das Gästehaus Panorama, die Jugendburg Sensenstein und das Wasserschloss Wülmersen.


Im **Stellenplan** ist gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2019 eine zusätzliche Stelle im Bereich der Tierpflege eingerichtet worden.

Am Ende des Wirtschaftsjahres 2020 werden die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** voraussichtlich rd. 189.000 € betragen.

Der Finanzplan sieht für die Jahre 2021 bis 2023 notwendige Investitionen und Ersatzbeschaffungen von beweglichem Anlagevermögen vor.

Die Finanzierung erfolgt aus den Abschreibungen auf Anlagegüter.

Der Wirtschaftsplan ist mit der Bitte um Beratung und Beschlussfassung als Tischvorlage überreicht worden.



Uwe Schmidt
Landrat